

Geleitwort	9
Vorwort	10
Wanderung durch die Senne, die „Frau Einsamkeit“	13
<i>Hermann Löns (1866-1914)</i>	
Jugenderlebnisse auf Jagdschloss Lopshorn	16
<i>S. D. Dr. Armin Prinz zur Lippe, geboren 1924 in Detmold</i>	
Schule, Arbeit und Autos – eine Kindheit und Jugend auf der Meierei Lopshorn	21
<i>Friedrich Kuhlmann, geboren 1923 auf Lopshorn in der Senne</i>	
Kriegsende 1945 in Lopshorn	26
<i>Klara Gössing, geboren 1913</i>	
Die schönste Zeit des Lebens – Erinnerungen an Haustenbeck	28
<i>Rudolf Kalkreuter, geboren 1910 in Haustenbeck</i>	
Eine Familie „alter Sennehasen“	34
<i>Frieda Wallbaum geb. Pucker, geboren 1914 in Haustenbeck</i>	
Die letzte „Küsterin“ von Haustenbeck	40
<i>Frieda Wille geb. Hagemeier, geboren 1911 in Haustenbeck</i>	
Ein „waschechter Haustenbecker“ – mit Haustenbachwasser gewaschen und getauft	44
<i>Wilhelm Fillies, geboren 1921 in Haustenbeck</i>	
Hundert Jahre Erinnerung an Haustenbeck	48
<i>Frieda Wächter geb. Prasse, geboren 1906 in Haustenbeck</i>	
„Mein Gott, was waren das damals für ärmliche Verhältnisse“	53
<i>Heinrich Kelle, geboren 1922 in Haustenbeck</i>	
„Mein Vater war der letzte Bürgermeister von Haustenbeck“	59
<i>Wilhelm Mehrmann, geboren 1920 in Haustenbeck</i>	
Leben in der „Verbannung“ in der Senne	64
<i>Hans Sprenger, geboren 1899 in Oerlinghausen</i>	
Ich folgte meinem Mann in die „Verbannung“ nach Haustenbeck	68
<i>Margarete Sprenger, geboren 1896</i>	
Mein Vater, der „Heideschulmeister“ von Haustenbeck	69
<i>Gisela Bollhöfer geb. Sprenger, geboren 1930 in Detmold</i>	
Erinnerungen an Hans Held, den letzten Pastor von Haustenbeck	75
<i>Jochen Held, geboren 1932 in Detmold</i>	
Weihnachten in der Senne	80
<i>Ruth Held</i>	
Als Gemeindeschwester in Haustenbeck	82
<i>Diakonissin Lina Niemann, geboren 1892</i>	
„Wir Haustenbecker halten zusammen“	84
<i>Helmut Mehrmann, geboren 1930 in Haustenbeck</i>	

Landbäckerei, Kolonialwarenhandel und Casino in Haustenbeck	89
<i>Hilde Dreimann, geboren 1927 in Haustenbeck</i>	
Dampfpflug, Panzerfahrt und „Blaubeerexplosion“ – die kleinen Abenteuer in der Senne	95
<i>Waldemar Hagemeyer, geboren 1931 in Haustenbeck</i>	
Auf den Spuren der Haustenbecker Ahnen und Urahnen	100
<i>Hildegard (geboren 1940) und Ernst (geboren 1935) Mehrmann aus Haustenbeck</i>	
Eine Reise zu den eigenen Wurzeln in der Senne	104
<i>James Edward Kuhlmann, geboren 1971 in Missouri</i>	
Bis ganz zuletzt in Haustenbeck	105
<i>Friedrich Schneider, geboren 1935 in Haustenbeck</i>	
Die beiden letzten Kriegsjahre in der Senne in Tagebuchaufzeichnungen	112
<i>Dr. Wilhelm Lahrkamp (1901-1971)</i>	
Mit dem Tigerpanzer durch die Senne	120
<i>Otto Carius, geboren 1922 in Zweibrücken</i>	
„Auch wenn alle es so machen – ich nicht!“	123
<i>Philipp Freiherr von Boeselager (1917-2008)</i>	
Vertrieben vom Rittergut auf Rügen – eine neue Heimat in der Senne	126
<i>Johanne Holstein geb. Friedrichs, geboren 1914 in Freesen/Rügen</i>	
Geschichte und Schicksal einer jüdischen Kaufmannsfamilie	131
<i>Walter Soesmann, geboren 1939 in der Senne</i>	
Die Haustenbecker wurden in alle Winde verweht	135
<i>Werner Lohmeyer (1900-1985)</i>	
Heimatchronist und Freund der Senne	138
<i>Walter Göbel, geboren 1934 in Schlangen</i>	
Senneförster, Naturfreund und Weltenbummler	143
<i>Karl Gult (1919-1994), geboren in Braunau/Böhmen</i>	
Als man noch die Birkhahnbalz in der Senne erleben konnte	149
<i>Fritz Auffenberg (1916-2000), geboren in Paderborn</i>	
Revierförster in der fürstlich lippischen Försterei Hirschberg im Teutoburger Wald ..	152
<i>Karl Heinz Spilker, geboren 1928 in Mützingen an der Elbe</i>	
Fast ein halbes Jahrhundert Gastronom im alten fürstlich lippischen Forsthaus Kreuzkrug an der Gauseköte	157
<i>Wilhelm Peter Lange, geboren 1940 in Minden</i>	
Mit drei Generationen im alten Fachwerk am Sennerand	162
<i>Friedel Heuwinkel, geboren 1950 in Oesterholz-Haustenbeck</i>	
Die Stätte meiner Vorfahren wurde zum Wagnerhof ausgebaut	165
<i>Ernst Wiebusch, geboren 1925 in der Augustdorfer Senne</i>	

„Für uns Ausgebombte wurde die Senne eine neue Heimat“	169
<i>Margarete Rühlmann, geboren 1915 in Dortmund</i>	
„Meine Urgroßeltern siedelten schon 1862 in Hövelsenne“	172
<i>Heinrich Fortmeier, geboren 1929 in Hövelsenne</i>	
„Meine Vorfahren ließen sich in der Mitte des 17. Jahrhunderts am Oberlauf des Krollbaches nieder“	179
<i>Regina Blome geb. Herting, geboren 1937 in Hövelsenne</i>	
Zwangsumsiedlung – „Viermal im Leben musste ich Haus und Hof in der Senne verlassen“	184
<i>Anna Lütkenherm, geboren 1928 in Hövelsenne</i>	
Eine unbeschwerte Jugend im Forsthaus am Krollbach	189
<i>Eberhard Keimer, geboren 1947 in Hövelsenne</i>	
„Schulmeisters Teich“ – ein Leben lang Waldarbeiter im Senneforst	194
<i>Josef Schulmeister, geboren 1936 in Hövelsenne</i>	
Das Landschulheim am Krollbach und die Senne	199
<i>Margarete Sack, geboren 1927 in Schlesien</i>	
Als Lehrer an der „Pankauenschule“ in Hövelsenne	204
<i>Karoline Arend, geboren 1916 in Hessen</i>	
Vom Uchter Moor als Schäfer in die Senne	208
<i>Heinrich Heuer aus Hövelsenne, geboren 1933 in Dalarten</i>	
Eine Pfälzerin wird Senne-Schäferin	213
<i>Renate Regier, geboren 1957 in Kaiserslautern</i>	
Eine Kindheit beim Heimathof	218
<i>Helmut Finke, geboren 1937 in Stukenbrock-Senne</i>	
Jahre auf dem Heimathof	224
<i>Friedrich Schiel, geboren 1910 in Stralsund</i>	
Erinnerungen an die „Hermannsheide“	227
<i>Elisabeth Schiel, geboren 1913 in Rüdnitz</i>	
Alles begann mit dem Sigmarshof	230
<i>Diakon Groenefeld</i>	
Als Hauseltern auf dem Sigmarshof in der Senne	232
<i>Minna Vieregge, geboren 1922 in Pivitsheide</i>	
Ein Speisesaal als Taufkapelle	234
<i>Ingrid Henze geb. Rubart, geboren 1936 auf dem Heimathof in der Senne</i>	
„Ich kann gar nicht begreifen, wie so etwas möglich ist“	238
<i>Anton Bangen, geboren 1903 in Bochum</i>	
Mein Leben auf dem „Surenhof“ – in guten und schlechten Tagen	242
<i>Theo Stall, geboren 1925 in Stukenbrock-Senne</i>	
Die Senne – eine verfluchte Stelle	248
<i>Dimitrij Orlow, geboren 1908 in Moskau</i>	

„Die Heimatforschung hat mich nie wieder losgelassen“	251
<i>Günter Potthof, geboren 1946 in Verl</i>	
Letzter Landbriefträger einer 100-jährigen Poststelle in der Senne	255
<i>Josef Bohnensteffen, geboren 1926</i>	
Mit sieben Geschwistern in der „Petroleumsenne“	260
<i>Josef Austermeier, geboren 1926 in Stukenbrock-Senne</i>	
„Totgesagte leben länger“ – oder: Mein langes Leben in der Senne	266
<i>Konrad Neuwöhner, geboren 1920 in Stukenbrock-Senne</i>	
„Zeitlebens habe ich die Senne und mein Heimatdorf Hövelhof erforscht“	269
<i>Johannes Buschmeier, geboren 1923 in Hövelhof</i>	
Ein langer Weg aus einem ostpreußischen Forsthaus in die Senne	275
<i>Dr. Ernst Theodor Seraphim, geboren 1928 im Regierungsbezirk Marienwerder in Ostpreußen</i>	
Die Senne – eine selbst entdeckte, lieb gewonnene neue Heimat	280
<i>Rudolf Gürtler, geboren 1911 in Dauba, Böhmen</i>	
„Ein Stein aus der Senne als lebendige Erinnerung an meine Vorfahren“	283
<i>Hermann Josef Klöpffer, geboren 1933 in Dortmund</i>	
Die „Grenzsteinforscher“ der Senne	286
<i>Doris (geboren 1951) und Konrad (geboren 1944) Thorwesten</i>	
„Fast 200 Jahre klappert meine Mühle am Furlbach“	289
<i>Johannes Benteler, geboren 1955 in Stukenbrock-Senne</i>	
„Für den Rheinländer an sich liegt die Senne ganz weit im tiefen Osten“	293
<i>Uwe Piesczek, geboren 1940</i>	
Meine deutsch-britische Zukunft in der Senne	296
<i>Major Martin Waters, geboren 1943 in Marsden, County Durham</i>	
„Die Angst fährt immer mit“ – als Patrouillenfahrer auf dem Truppenübungsplatz Senne	299
<i>Karl-Josef Peters, geboren 1949 in Paderborn</i>	
Die Senne als Ort des Schreckens und Überlebens	303
<i>Mark Crabs, geboren 1944</i>	
Schon die Vorfahren waren von der Senne begeistert	305
<i>Friederike Strate, geboren 1964 in Detmold, und Hannelore Meyer-Belle geb. Strate, geboren 1921 in Detmold</i>	
Die Senne gibt Ruhe und Entspannung in einer immer hektischer werdenden Welt .	308
<i>Ludwig Teichmann, geboren 1955 in Stukenbrock-Senne</i>	
Die Senne – die bedeutendste zusammenhängende naturschutzwürdige Landschaft Nordrhein-Westfalens	314
<i>Professor Heinz Sielmann (1917-2006)</i>	